

## Fortbildungsreihe der KFB für das Jahr 2021

Die „Kooperation für Flüchtlinge in Brandenburg“ (KFB) bietet auch im Jahr 2021 für Mitarbeiter\*innen der Fachberatungsdienste der Migrationssozialarbeit, sowie für unterbringungsnahe Migrationssozialarbeit und andere interessierte Akteure im Land Brandenburg eine (kostenlose) Fortbildungsreihe zur Identifizierung, Beratung und Versorgung von besonders schutzbedürftigen Geflüchteten an.

**Bei Interesse an einer der Fortbildungen wenden Sie sich bitte an:**

**Margarete Misselwitz, Email: [m.misselwitz@kommmit.eu](mailto:m.misselwitz@kommmit.eu), Tel: (030) 983 537 31**

**24. 03. 21**      **Besondere Schutzbedürftigkeit als Hindernis für die Abschiebung nach  
Afghanistan, Tschetschenien und in Dublin Staaten**

10:00 – 13:00  
online

*Simone Tetzlaff, Flüchtlingsberatung Kirchenkreis Oberes Havelland & Joachim Rüdiger, KommMit e.V.*

- Die besonders schutzbedürftigen Gruppen und Nachweisformen der Schutzbedürftigkeit.
- Die Lage besonders schutzbedürftiger Personen in Afghanistan, Tschetschenien und in den Dublin-Staaten anhand von Lageberichten etc.
- Entscheidungen von brandenburgischen, deutschen und europäischen Gerichten zu Abschiebungshindernissen bei besonders Schutzbedürftigen
- Die Zusammenarbeit von Flüchtlingsberater\*innen, Psycholog\*innen, Ärzt\*innen und rechtlichen Vertreter\*innen

**31. 03. 21**      **Fallbesprechung aus der Praxis der Teilnehmer\*innen –  
Umgang mit traumatisierten geflüchteten Erwachsenen**

10:00 – 16:00  
online

*Irena Petzoldova, Psychotherapeutin, KommMit e.V.*

- Umgang mit psychischen Krisen und Suizidalität, Umgang mit aggressiven, verängstigten oder schwer depressiven Klient\*innen
- konkrete Hilfestellungen bei schwierigen Beratungssituationen, Berücksichtigung der räumlichen Situation, nonverbaler Signale, Übungen und Methoden wie z.B. Achtsamkeits- und Atemübungen, Zeitlinie, sicherer Ort, sichere Beziehung
- Kurze Einführung zum Thema Traumatisierungen (Auffrischung- nach Bedarf der TN)
- Fallbesprechung aus der Praxis - in Kleingruppen und zusammen
- Anlaufstellen

**21. 04. 21**      **Umgang mit Suchtproblemen bei geflüchteten Menschen**

10:00 – 13:30  
online

*Benedikt Aink und Franka Pieplow, Psycholog\*innen und Psychotherapeut\*innen i.A. KommMit e.V.*

- Einführung Sucht bei geflüchteten Menschen (Prävalenzen, Statistiken, Definition Sucht)
- Wie entsteht Sucht? Warum sind Geflüchtete besonders gefährdet? Welche Formen von Sucht gibt es? Vorstellung verschiedener Drogen/Süchte
- Wie kann man Suchtprobleme erkennen? Wann muss man handeln? Wie können Suchtprobleme behandelt werden?
- Hilfsangebote/ Ansprechpartner in Brandenburg
- Diskussion über eigene Erfahrung mit süchtigen Klient\*innen

**19. 05. 21**      **Auswirkungen von Diskriminierung auf zugewanderte und geflüchtete Menschen**  
10:00 – 14:00  
online            *Benedikt Aink und Franka Pieplow, Psycholog\*innen und Psychotherapeut\*innen i.A. KommMit e.V.*

- Kleiner Exkurs in die deutsche Geschichte
- Begriffsklärung, Formen von Diskriminierung, Beispiele
- Auswirkungen von Diskriminierung auf Gesundheit und Integrationsverhalten
- Ursachen von Diskriminierung & Umgang mit eigenen Fehleinschätzungen/Vorurteilen
- Selbstreflexion

**2. 06. 21**            **Ehrenamtliche: Rolle & Abgrenzung**  
ggf. vor Ort      **Wie gelingt eine gute Zusammenarbeit zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen zur optimalen Unterstützung der Klient\*innen**  
10:00 – 16:00  
sonst online      *Irena Petzoldova, Psychotherapeutin, KommMit e.V.*

- Was bedeutet „Ehrenamt“ – Arbeit oder Freizeit? Der „Lohn“ des Ehrenamtes
- Professionelle Nähe und Distanz, Aufgaben und Grenzen,
- Unterschiede und Fallstricke von „beraten“, „begleiten“, „unterstützen“ und „retten“
- Drei Perspektiven: Ehrenamt, Hauptamt, Klient\*in:
- Kultur -und traumasensibler Umgang mit Klient\*innen

Bei einer Präsenzveranstaltung wird der Veranstaltungsort noch bekannt gegeben.

**9. 06. 21**            **Konzepte der Identifizierung besonders Schutzbedürftiger und nachfolgende Versorgungserfordernisse**  
ggf. vor Ort  
10:00 – 16:00  
sonst online  
10:00 – 13:00  
*Simone Tetzlaff, Flüchtlingsberatung Kirchenkreis Oberes Havelland & Joachim Rütter, KommMit e.V.*

- Das Konzept der Identifizierung besonders Schutzbedürftiger in der europäischen Aufnahmerichtlinie für Geflüchtete
- Konzeptentwicklung zur Identifizierung besonders Schutzbedürftiger in den brandenburgischen Landkreisen, in der EAE und in anderen Bundesländern
- Die Bereitstellung adäquater Versorgung für die einzelnen Gruppen besonders Schutzbedürftiger

Bei einer Präsenzveranstaltung wird der Veranstaltungsort noch bekannt gegeben.

**15. 09. 21**            **LGBTI als besonders schutzbedürftige Gruppe**  
ggf. vor Ort      *Saideh Saadat-Lendle, Leiterin des Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereichs der Lesbenberatung Berlin e.V. – LesMigraS*  
10:00 – 13:00  
sonst online

- Identifizierung von LGBTI
- Geschlechtliche Identität als Fluchtgrund
- Homosexualität als Asylgrund
- Situation LGBTI in Deutschland
- Probleme und Lösungsvorschläge für die Unterkunft
- Anlaufstellen in Brandenburg

Veranstaltungsort: Projekthaus Potsdam/Babelsberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 164, 14482 **Potsdam**



**22. 09. 21**      **Fallbesprechung aus der Praxis der Teilnehmer\*innen -  
Umgang mit traumatisierten geflüchteten Kindern**  
ggf. vor Ort      *Irena Petzoldova, und Hanna Greve, Psychotherapeutinnen, KommMit e.V.*  
10:00 – 16:00  
sonst online

- Besonderheiten der Belastungen von Kindern in verschiedenen Altersgruppen
- Nach Bedarf- kurze Einführung zum Thema Traumatisierungen
- Parentifizierung, stellvertretende (sekundäre) Traumatisierung
- Fallbesprechung aus der Praxis - in Kleingruppen und zusammen
- konkrete Hilfestellungen mit schwierigen Beratungssituationen, Übungen und Methoden im Umgang mit traumatisierten Kindern/Jugendlichen, wie z.B. Achtsamkeits- und Atemübungen, Anlaufstellen

**Veranstaltungsort:** Projekthaus Potsdam/Babelsberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 164, 14482 **Potsdam**

**6. 10. 21**      **Die Unterbringung von besonders schutzbedürftigen Geflüchteten im Land  
Brandenburg**  
ggf. vor Ort      *Simone Tetzlaff, Flüchtlingsberatung Kirchenkreis Oberes Havelland & Joachim Rüdiger, KommMit e.V.*  
10:00 – 16:00  
sonst online  
10:00 – 13:00

- Regelungen zur Unterbringung besonders Schutzbedürftiger in der EU-Aufnahmerichtlinie, im AsylG und im Landesaufnahmegesetz
- Die Bedeutung einer geeigneten Unterbringung für Gruppen besonders Schutzbedürftiger (gesundheitliche, pädagogische und soziale Erfordernisse)
- Die Umsetzung dringlicher Bedarfe in der Praxis der Landkreise

**Bei einer Präsenzveranstaltung wird der Veranstaltungsort noch bekannt gegeben.**

**27. 10. 21**      **Fallbesprechung aus der Praxis der Teilnehmer\*innen -  
Umgang mit traumatisierten geflüchteten Erwachsenen**  
ggf. vor Ort      *Irena Petzoldova, Psychotherapeutin, KommMit e.V.*  
10:00 – 16:00  
sonst online

- Umgang mit psychischen Krisen und Suizidalität, Umgang mit aggressiven, verängstigten oder schwer depressiven Klient\*innen
- konkrete Hilfestellungen bei schwierigen Beratungssituationen, Berücksichtigung der räumliche Situation, nonverbaler Signale, Übungen und Methoden wie z.B. Achtsamkeits- und Atemübungen, Zeitlinie, sicherer Ort, sichere Beziehung
- Kurze Einführung zum Thema Traumatisierungen ( Auffrischung- nach Bedarf der TN )
- Fallbesprechung aus der Praxis - in Kleingruppen und zusammen
- Anlaufstellen
- *Bei Präsenzveranstaltung: praktische Übungen durch Rollenspiele und angeleitete Reflektion*

**Veranstaltungsort:** Projekthaus Potsdam/Babelsberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 164, 14482 **Potsdam**



**10. 11. 21 Arbeit mit Dolmetscher\*innen, Ehrenamtlichen und Praktikant\*innen  
& Selbstfürsorge in der sozialen Arbeit**

ggf. vor Ort  
10:00 – 16:00  
sonst online

*Irena Petzoldova, Psychotherapeutin, KommMit e.V.*

- Aufgaben und Rollen der verschiedenen Akteure in der Arbeit mit Geflüchteten
- Organisation der Zusammenarbeit, Einbindung ins Team, Austausch, Fürsorgepflicht der Anleiter/innen
- Mögliche Konfliktfelder und Umgang damit/ was kläre ich allein, was im Team ,
- Selbstfürsorge (Psychohygiene), Umgang mit Belastungen und Grenzen der eigenen Hilfsmöglichkeiten, eigene Motivation, Unterstützung im Team, kurze „Power-Pausen“ im Arbeitsalltag
- Diskussion und Übungen zum Thema, Reflektion des eigenen Arbeitsalltages

Bei einer Präsenzveranstaltung wird der Veranstaltungsort noch bekannt gegeben.

**1. 12. 21 Die medizinische und psychosoziale Versorgung von Geflüchteten gem. EU  
Aufnahmerichtlinie und Regelungen im Land Brandenburg**

ggf. vor Ort  
10:00 – 16:00  
sonst online  
10:00 – 13:00

*Simone Tetzlaff, Flüchtlingsberatung Kirchenkreis Oberes Havelland & Joachim Rjuffer, KommMit e.V.*

- Europäische, bundesgesetzliche und landesspezifische Vorgaben zur medizinischen und psychosozialen Versorgung Geflüchteter in den Landkreisen und in der EAE.
- Die faktische Versorgungssituation (Erreichbarkeit von niedergelassenen Fachärzten, Psychotherapeutinnen, Kliniken und Pia's)
- Modelle einer adäquaten psychosozialen Versorgung von Geflüchteten und deren Implementierung

Bei einer Präsenzveranstaltung wird der Veranstaltungsort noch bekannt gegeben.

